



Das Zahnärzte-Praxis-Panel

Ihre Daten für die Weiterentwicklung der vertragszahnärztlichen Versorgung

Inhalt

- **Grundsätzliches und Hintergründe**
- Ablauf des ZäPP
- Datenverarbeitung und Datenschutz
- Vorteile und Nutzen von ZäPP
- Bilanz der Erhebung
- Weitere Informationen und Ansprechpartner



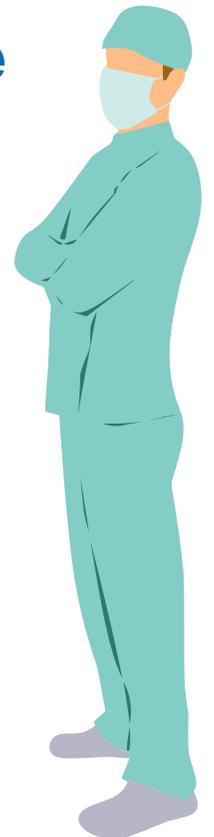
ZäPP – Was ist das?

Zahnärzte-Praxis-Panel (ZäPP)

www.zaep.de

- Deutschlandweite Erhebung im vertragszahnärztlichen Bereich
- Auskunft über Kosten-, und Versorgungsstrukturen im Zeitverlauf
- Möglichst hohe Teilnehmerzahl (= Zahnarztpraxen)
- Laufzeit: mehrere Jahre

 **Aussagekräftige Datenbasis**



Wer führt die Untersuchung durch?

Auftraggeber



Durchführung

KZBV » Kassenzahnärztliche
Bundesvereinigung

Zi Zentralinstitut
kassenärztliche
Versorgung

Wer führt die Untersuchung durch?



Wissenschaftliches Forschungsinstitut

Erfahrung mit Erhebungen

Träger: Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)
und Kassenärztliche Vereinigungen (KVen)



Praxis-Panel für Vertragszahnärzte
(ZäPP)

Praxis-Panel für Vertragsärzte
und Psychotherapeuten (ZiPP)

Apotheken-Datenpanel

Neutral und im Gesundheitswesen anerkannt

MVZ-Panel

Fundierte Kenntnisse von Einflussfaktoren
auf die vertrags(zahn-)ärztliche Versorgung

Mehr unter www.zi.de

Warum ZäPP?

GKV-Versorgungsstrukturgesetz

- Neue Kriterien für Vergütungsänderung (§ 85 Abs. 3 SGB V)
- **Aufhebung** der strikten **Grundlohnsummenanbindung**
- Berücksichtigung von Zahl und Struktur der Versicherten, Morbiditätsentwicklung, Kosten- und Versorgungsstruktur, Arbeitszeit, Art und Umfang zahnärztlicher Leistungen
- In Verhandlungen mit Krankenkassen: große Bedeutung der **Kostenstruktur**



Ziel des ZäPP

Daten für Verhandlungen auf Augenhöhe mit den Krankenkassen!

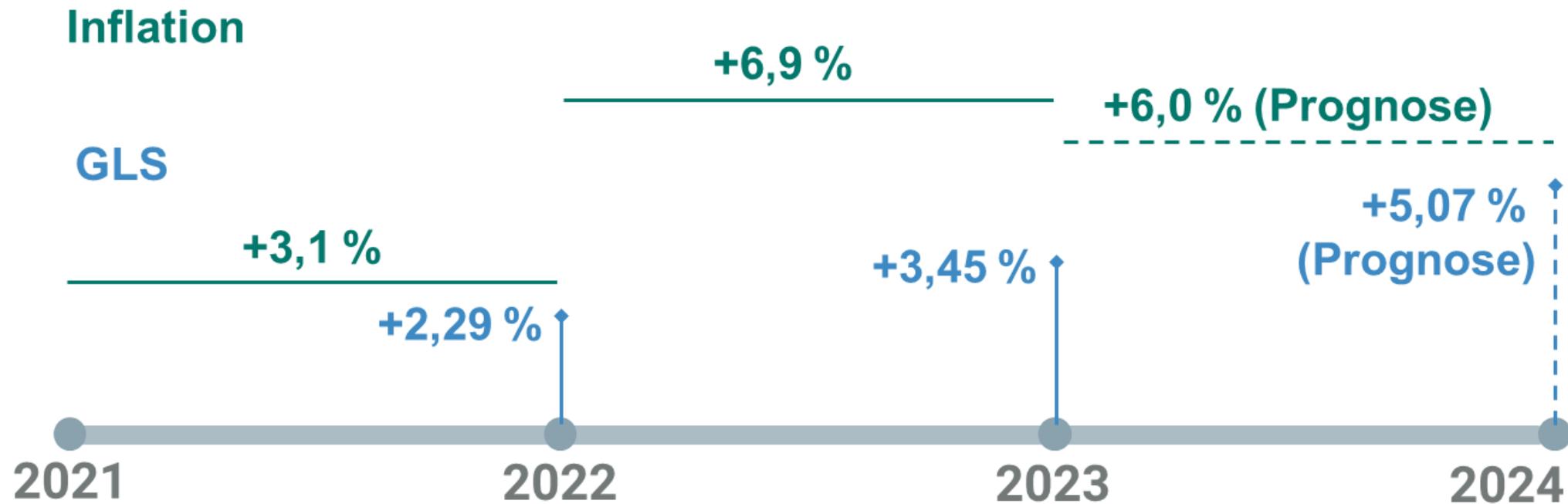
aussagekräftig

wissenschaftlich

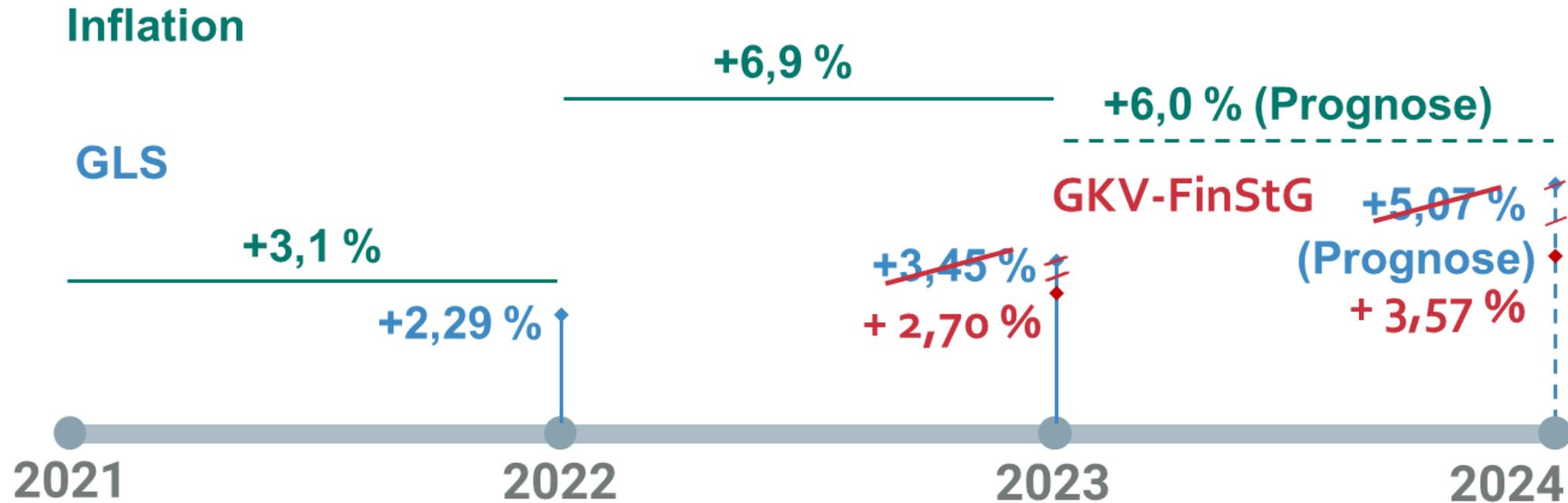
thematisch
präzise

Rahmenbedingungen und wirtschaftliche Entwicklung
in den Praxen – insbesondere Kosten-, Einnahmen-
und Versorgungsstrukturen

Aktuelle Situation – GKV-FinStG & hohe Inflation



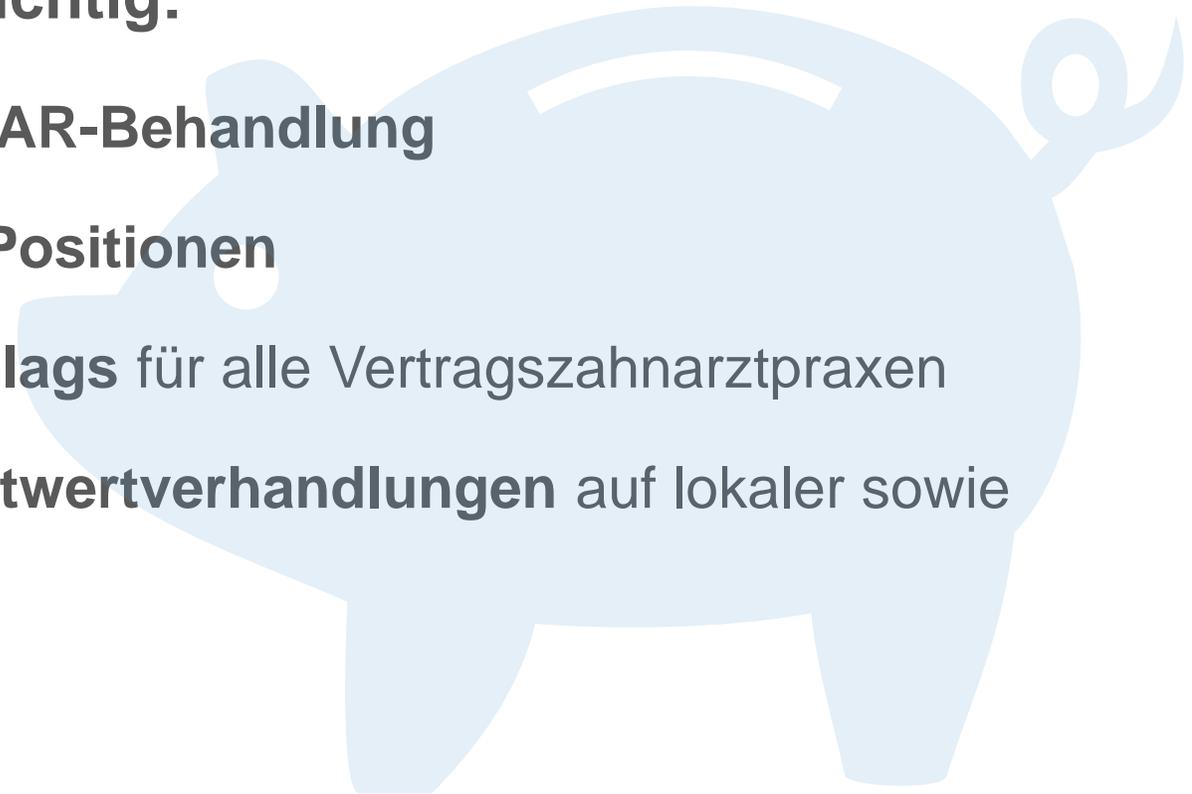
Aktuelle Situation – GKV-FinStG & hohe Inflation



Wo ist das ZäPP bereits zum Einsatz gekommen?

ZäPP als Verhandlungsbasis wichtig:

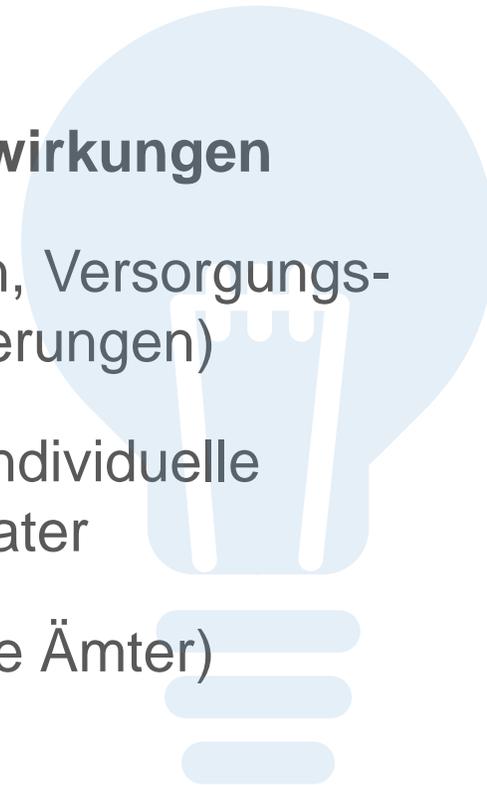
- Erfolgreiche Neuausrichtung der **PAR-Behandlung**
- Einführung verschiedener **BEMA-Positionen**
- Verhandlung des **Pandemiezuschlags** für alle Vertragszahnarztpraxen
- Verwendung bei zahlreichen **Punktwertverhandlungen** auf lokaler sowie bundesweiter Ebene



Wo ist das ZäPP bereits zum Einsatz gekommen?

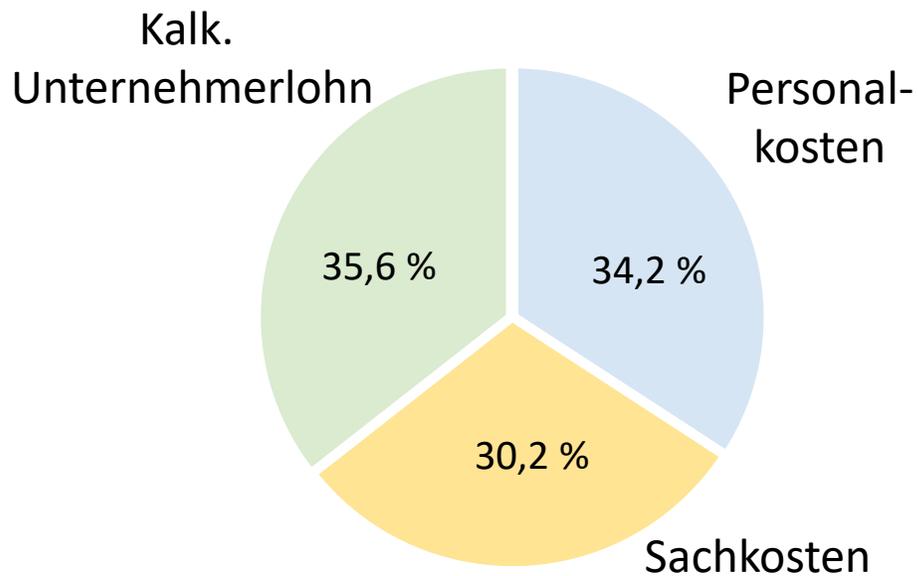
ZäPP als Informationsquelle wichtig:

- Aktuell: Berechnung unterschiedlicher **Pandemieauswirkungen**
- **Analysen** im zahnärztlichen Bereich (Praxisstrukturen, Versorgungsstrukturforschung, Auswirkungen regulatorischer Neuerungen)
- **Niederlassungsberatung** durch die KZV oder auch individuelle **Praxisbewertungen** durch Gutachter oder Steuerberater
- Verwendung durch **amtliche Stellen** (z. B. Statistische Ämter)



Anwendungsbeispiel: ZE-Verhandlungen

Erfolgreicher Abschluss durch valide ZäPP-Daten



Kostenart	Anteil an den Sachkosten	Veränderung 2017/2018
Materialkosten	26 %	+ 0,3 %
Miete und Energie	17 %	+ 1,6 %
Zinsen	3 %	- 7,2 %
Abschreibungen	15 %	+ 1,6 %
Übrige Sachkosten	39 %	+ 4,5 %
Sachkosten insg.		+ 2,1 %

Kostenblock	Anteil im Basisjahr	Entwicklung 2017/2018
Personalkosten	32,8 %	+ 5,7 %
Sachkosten	29,8 %	+ 2,1 %
Kalk. Unternehmerlohn	37,4 %	+ 3,2 %
Gesamt		+ 3,69 %

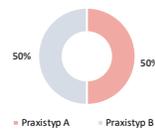
Kostenblock	Veränderung	Grundlage der Fortschreibung
Personalkosten	+ 5,7 %	Personalkostenentwicklung 2018
Sachkosten	+ 2,1 %	Sachkostenentwicklung 2018
Unternehmerlohn	+ 3,2 %	Bruttolohn- und -gehaltsentwicklung 2018

Anwendungsbeispiel: Corona-Auswirkung

KZBV: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Praxen konnten differenziert analysiert werden

Entstehende Rahmenbedingungen für 2020

Verteilung der Praxistypen



Punktwert für Praxistyp B

Punktwerte für Praxistyp A



#



Ausgezahlt Leistungsvolumen vom Vorjahr

90,0%

Leistungsvolumen relativ zum Vorjahr

82,5%

Überzahlbetrag durch GKV

7,5%

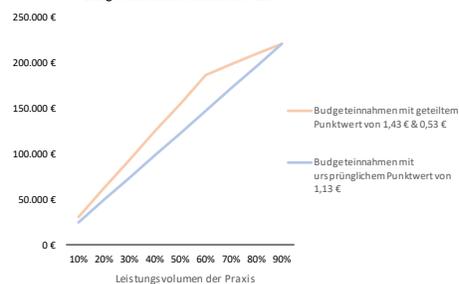
Durchschnittlich verteilbarer Überzahlbetrag für eine Praxis vom Typ A

26.122 €

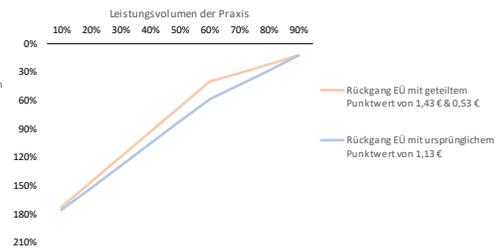
Ergebnisse nach Leistungsvolumen der Praxen

Übersicht der Auswirkungen des geteilten Punktwerts auf Praxen mit verschiedenen Leistungsvolumen (von 10% bis 90%)

Budgeteinnahmen durchsch. Praxis



Rückgang des Einnahmen-Überschusses einer durchsch. Praxis in %

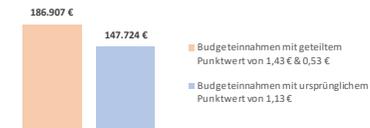


Auswirkungen des geteilten Punktwerts auf durchsch. Praxis mit spezifischem Leistungsvolumen (≤ 90%)

Wie hoch ist das Leistungsvolumen der Praxis in Relation zum Durchsch. im Vorjahr?

60%

Budgeteinnahmen der Praxis



Differenz / potenzieller Rückzahlungsbetrag

39.183 €

Einnahmen-Überschuss bei Praxis mit Leistungsvolumen von 60%

	mit geteiltem Punktwert	ohne geteilten Punktwert
Gesamteinnahmen	422.405 €	383.222 €
Betriebsausgaben	298.120 €	298.120 €
Einnahmen-Überschuss	124.285 €	85.102 €
Rückgang des Einnahmen-Überschusses zum Vorjahr	40%	59%

Praxistyp A und B im detailliertem Vergleich

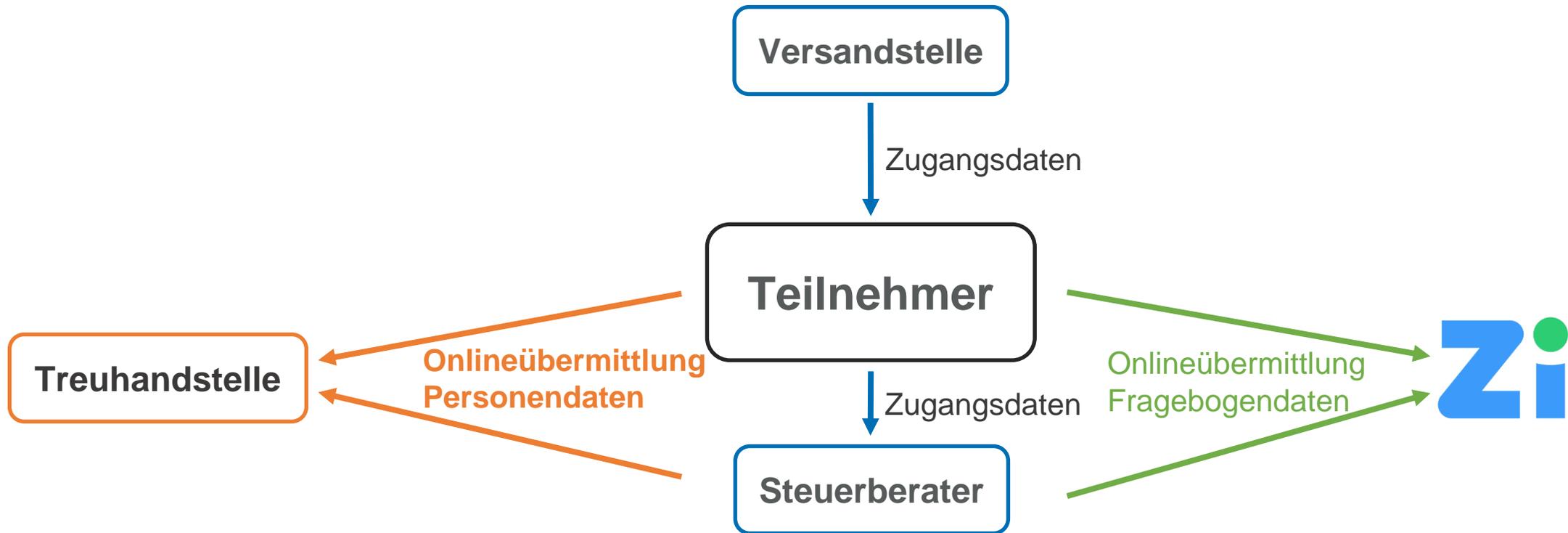
	Praxistyp A mit geteiltem Punktwert	Praxistyp A ohne	Praxistyp B
Gesamteinnahmen	473.214 €	447.092 €	606.768 €
davon Budget	198.467 €	172.345 €	233.897 €
Betriebsausgaben	330.013 €	330.013 €	409.744 €
Personalausgaben	116.846 €	116.846 €	158.577 €
variable Sachkosten	106.402 €	106.402 €	144.403 €
nicht-variable Sachkosten	106.764 €	106.764 €	106.764 €
Einnahmen-Überschuss	143.201 €	117.079 €	197.023 €
Rückgang des Einnahmen-Überschusses zum Vorjahr	64.615 €	90.737 €	10.793 €

Inhalt

- Grundsätzliches und Hintergründe
- **Ablauf des ZäPP**
- Datenverarbeitung und Datenschutz
- Vorteile und Nutzen von ZäPP
- Bilanz der ersten Erhebungen
- Weitere Informationen und Ansprechpartner

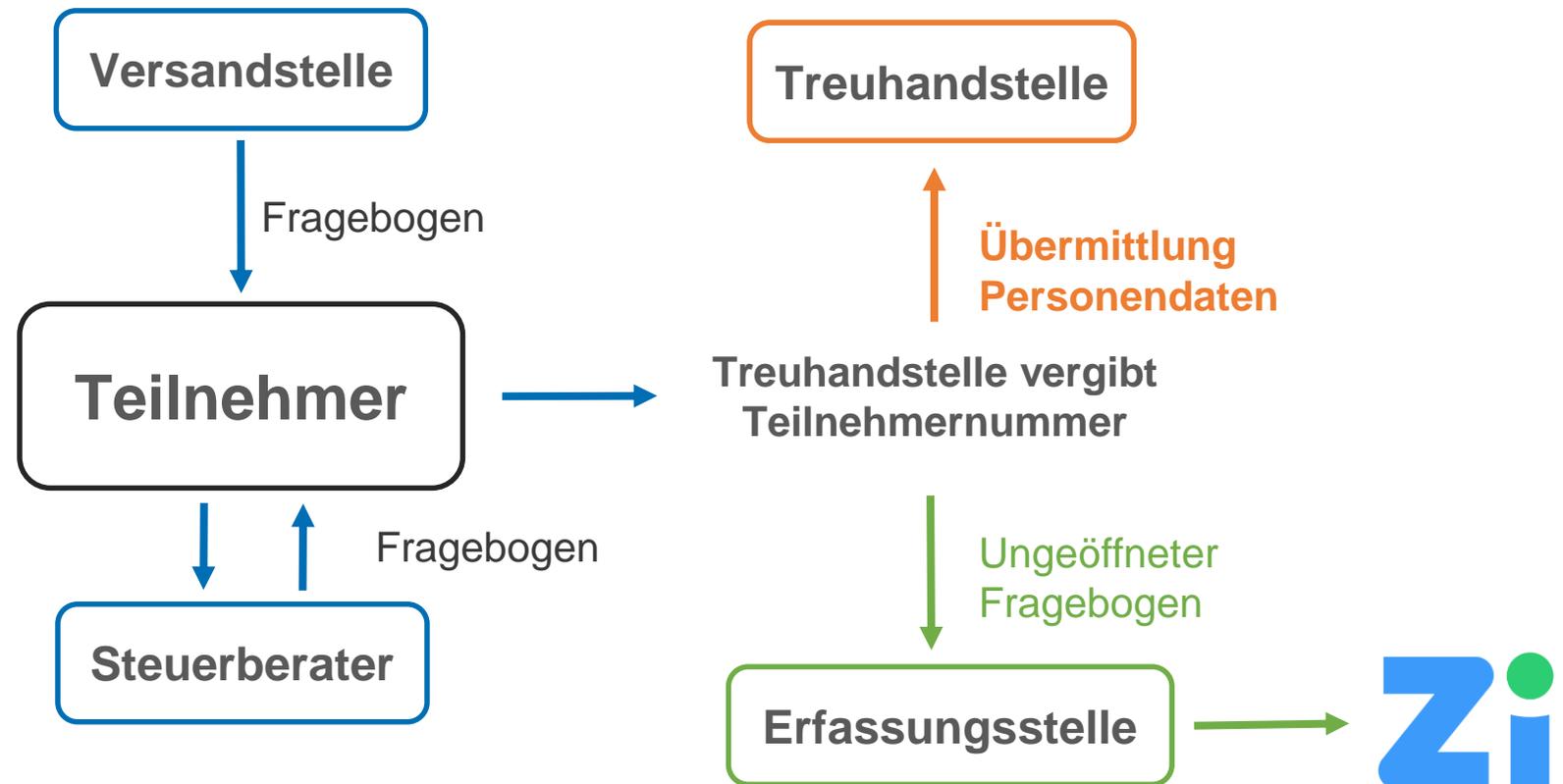


Ablauf des ZäPP: Online-Fragebogen



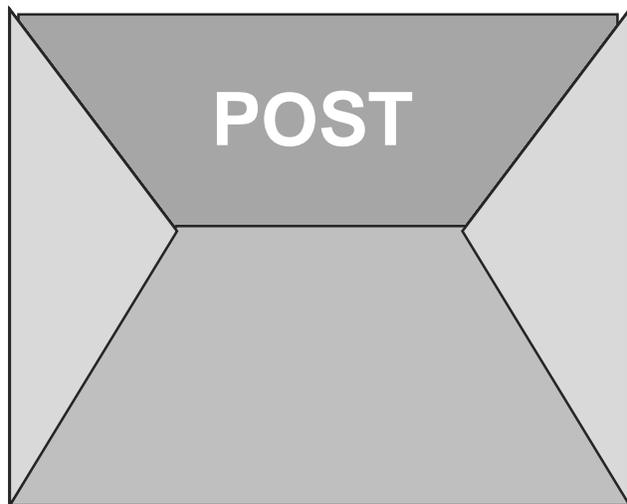
Ablauf des ZäPP: Papierfragebogen

- Papierfragebogen kann weiter bestellt werden
- Bestellinformationen sind dem Anschreiben zu den Zugangsdaten zu entnehmen



Benachrichtigung der Zahnarztpraxen

Auswahlkriterium: Durchgehend gleichbleibende Abrechnungsnummer



- Auswahl von bundesweit circa 34.000 Praxen
- Postalische Zusendung von Zugangsdaten und Vorabinformationen durch das Zi
- Teilnahme freiwillig!
- Hohe Teilnehmerquote erwünscht: Validität und Akzeptanz der Ergebnisse

Woraus bestehen die Erhebungsunterlagen?



- Versand durch das Zi ab September 2023
- Anschreiben mit kurzer Anleitung für die Zahnarztpraxis
- Zugangsdaten zum Online-Fragebogen inkl. Sonderfragebogen
- Zugangsdaten und Anschreiben für Steuerberater
- Bestellinformationen falls Papierfragebogen erwünscht

Wann geht's los?

- Versand Vorabinformationen eine Woche vor den Erhebungsunterlagen
- Versand Erhebungsunterlagen ab **September 2023**
- Erhebung 2023: Umfasst Daten für die Jahre 2021 und 2022
- Anmeldung oder Bestellung von Erhebungsunterlagen nicht notwendig!

Rücksendung an Zi-Treuhandstelle
bis zum **30. Nov. 2023**



SUN	MON	TUE	WED	THU	FRI	SAT
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Der ZäPP-Fragebogen

Teil A: Praxisstruktur und -organisation

- z. B. Räumlichkeiten, Personal, Wochenarbeitszeit

Teil B: Erbrachte Leistungen im GKV- und PKV-Bereich

- Zahlen zur GKV mit Hilfe der KZV-Website
- Zahlen zur PKV mit Hilfe des Praxisverwaltungssystems



Der ZäPP-Fragebogen

Teil C: Einnahmen- und Kostenstrukturdaten

- Steuerberater bestätigt Übereinstimmung mit Jahresabschluss
- Kostenfreie Software-Tools des Zi zum Abruf der Daten durch den Steuerberater aus der Buchhaltung
- Bei Problemen frühzeitig an Treuhandstelle wenden!
- Auch Bestätigungen durch weitere Berufsgruppen möglich
 - ➔ Rechtsanwälte, Notare, Steuerbevollmächtigte, Steuerfachwirte, angestellte Steuerberater mit Bestätigung der Mitgliedschaft in der Kammer, Wirtschaftsprüfer, Bilanzbuchhalter, Diplom-Finanzwirte, Diplom-Kaufleute, Diplom-Ökonomen oder Diplom-Volkswirte

Der ZäPP-Sonderfragebogen: Fachkräftemangel

ZäPP 2023 mit Sonderbefragung zum Fachkräftemangel

- Thema des Fachkräftemangels wird immer relevanter und **besonders das Gesundheitssystem** leidet darunter
- Sonderfragebogen zum Fachkräftemangel Teil der regulären ZäPP-Befragung im September
- Sonderfragebogen ist ein **freiwilliger Teil** für die ZäPP-Teilnehmer (finanzielles Dankeschön sowie Feedbackbericht erhalten sie auch ohne Ausfüllung des Sonderfragebogens)



PER A Suche nach Personal
PER A.1. Haben Sie in den Jahren 2019 bis 2020 Personal
 Nein
 Ja

Falls ja: Wie oft haben Sie in den Jahren 2019 bis 21 sondergruppen gesucht?
Personengruppe
 Facharzt/-ärztin
 Weiterbildungsassistent(in)
 MFA/Arztbegleit(er)
 Auszubildende(n)
 Pflegefachperson
 Technische(r) Assistent(in)
 Sonstiges Personal

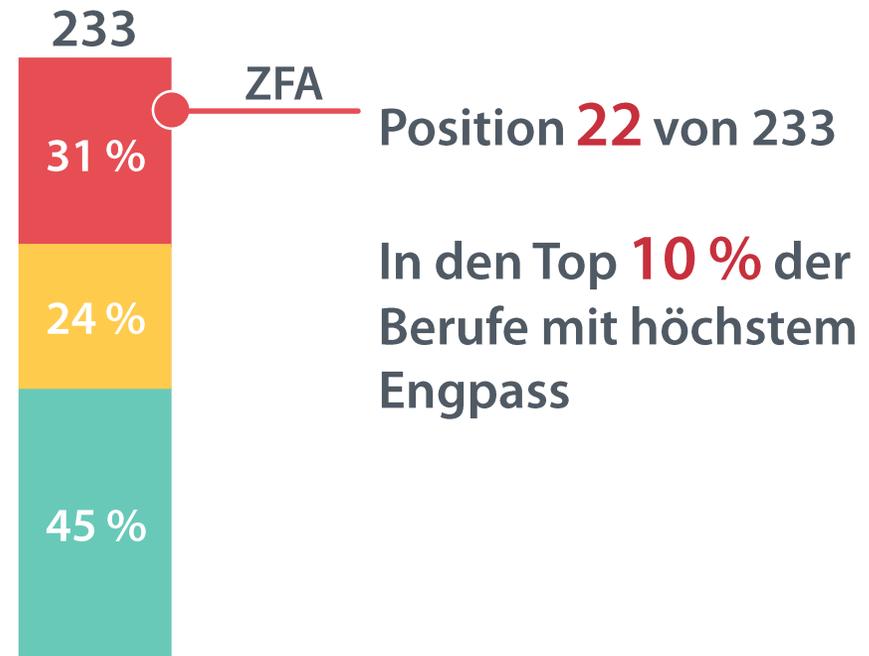
Falls ja: Was waren die Hauptgründe für Ihre Suche nach Praxispersonal in den Jahren 2019 bis 2020?
 Kündigung zeitlich bestehenden Personals
 Ausgleich von Mutterschutz- und Elternzeitphasen bestehenden Personals
 Vertretung bestehenden Personals
 Ausgleich von Arbeitszeitreduzierungen bestehenden Personals
 Abwanderung von selbst ausgebildetem Personal
 Kündigung ungeeigneter Personals aufgrund der Praxis
 Praxiserweiterung
 Änderung der Personalstruktur aufgrund veränderter Hygiene- und Qualitätsvorgaben
 Änderung der Personalstruktur aufgrund anderer Faktoren
 Andere Gründe: _____

Falls ja: Was waren die größten Schwierigkeiten, mit denen Sie sich bei der Suche nach passendem Personal in den Jahren 2019 bis 2020 konfrontiert sahen?
 Es gab keine Bewerbungen auf die Stellennanzeige
 Zu geringe Qualifikation der Bewerber
 Zu hohe Qualifikation der Bewerber
 Die Gehaltsvorstellungen der Bewerber liegen sich nicht realisieren
 Die Arbeitszeiterwartungen der Bewerber liegen sich nicht realisieren
 Andere Schwierigkeiten: _____
 keine Schwierigkeiten

Der ZäPP-Sonderfragebogen: Fachkräftemangel

Engpassanalyse der Agentur für Arbeit

- Anforderungsniveau: Fachkraft
- Analysiert wurden 233 Berufe
- Es gibt 3 Kategorien:
 - Kein Engpassberuf
 - Beruf unter Beobachtung
 - Engpassberuf



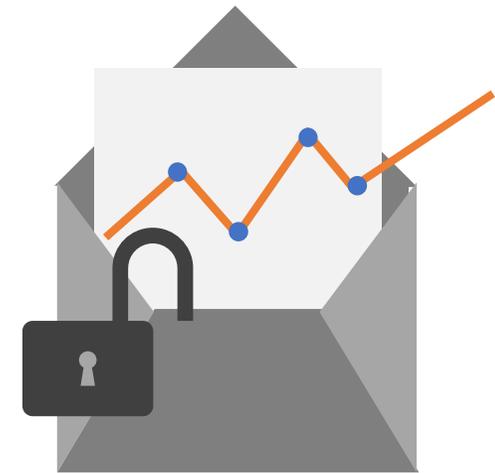
Inhalt

- Grundsätzliches und Hintergründe
- Ablauf des ZäPP
- **Datenverarbeitung und Datenschutz**
- Vorteile und Nutzen des ZäPP
- Bilanz der Erhebung
- Weitere Informationen und Ansprechpartner



Datenverarbeitung

- **Online-Fragebogen:** Personendaten an Treuhandstelle und Fragebogendaten an das Zi – die Informationen bleiben immer getrennt!
- **Papierfragebogen:** Treuhandstelle nimmt Einsendungen entgegen und trennt Datenblatt und Fragebogensumschlag
 - Fragebogen wird verschlossen an Erfassungsstelle des Zi weitergeleitet
 - Übermittlung der pseudonymisierten Rohdaten an die Zi-Datenstelle
 - Erstellung des Analysedatensatzes aus Rohdaten



Inhalt

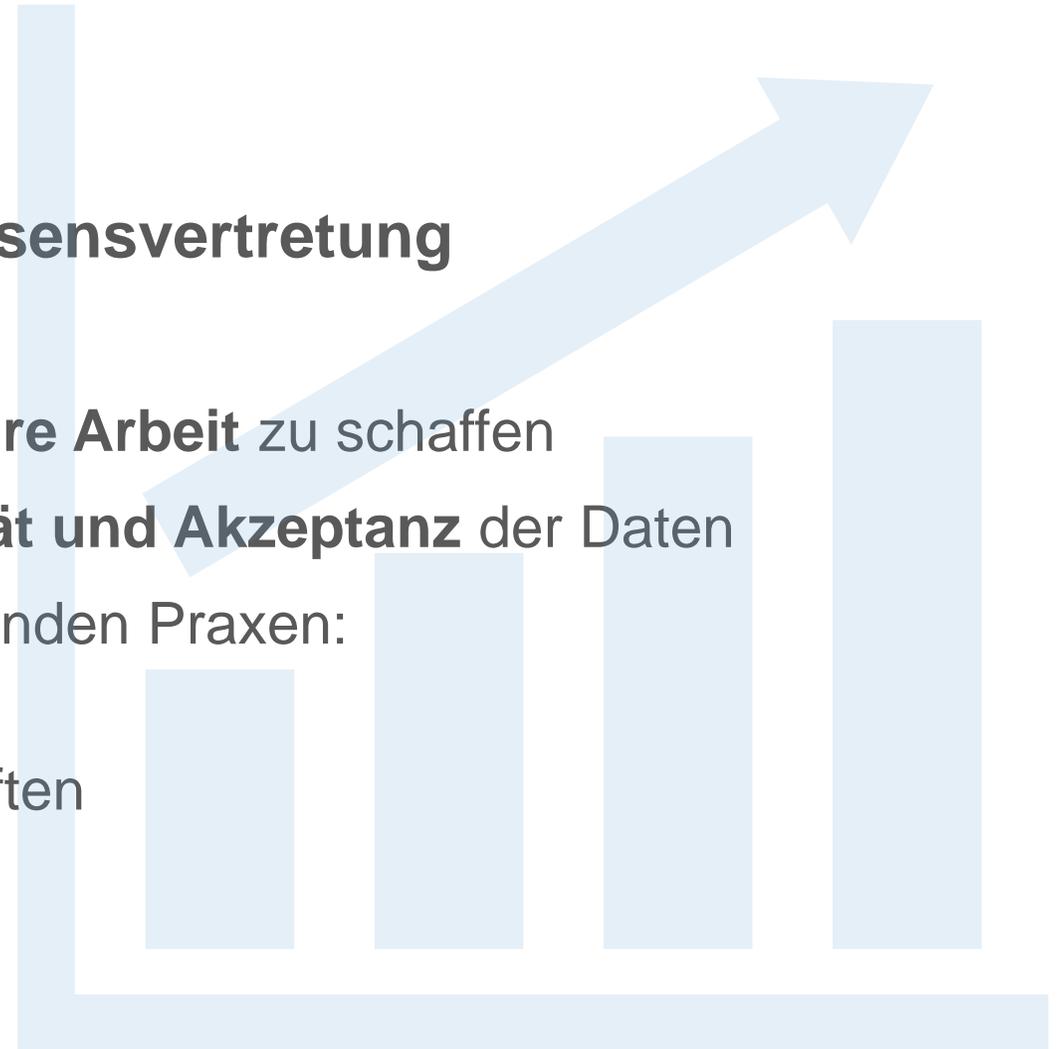
- Grundsätzliches und Hintergründe
- Ablauf des ZäPP
- Datenverarbeitung und Datenschutz
- **Vorteile und Nutzen von ZäPP**
- Bilanz der Erhebung
- Weitere Informationen und Ansprechpartner



ZäPP – Was habe ich davon?

Wichtige Unterstützung unserer Interessensvertretung

- Hilft, adäquate **Rahmenbedingungen für Ihre Arbeit** zu schaffen
- Je mehr Teilnehmer, desto höher die **Validität und Akzeptanz** der Daten
- **Finanzielle Anerkennung** für alle teilnehmenden Praxen:
 - 350 € für Einzelpraxen
 - 450 € für Berufsausübungsgemeinschaften



ZäPP – Was habe ich davon?

Individuelles Online-Berichtsportal

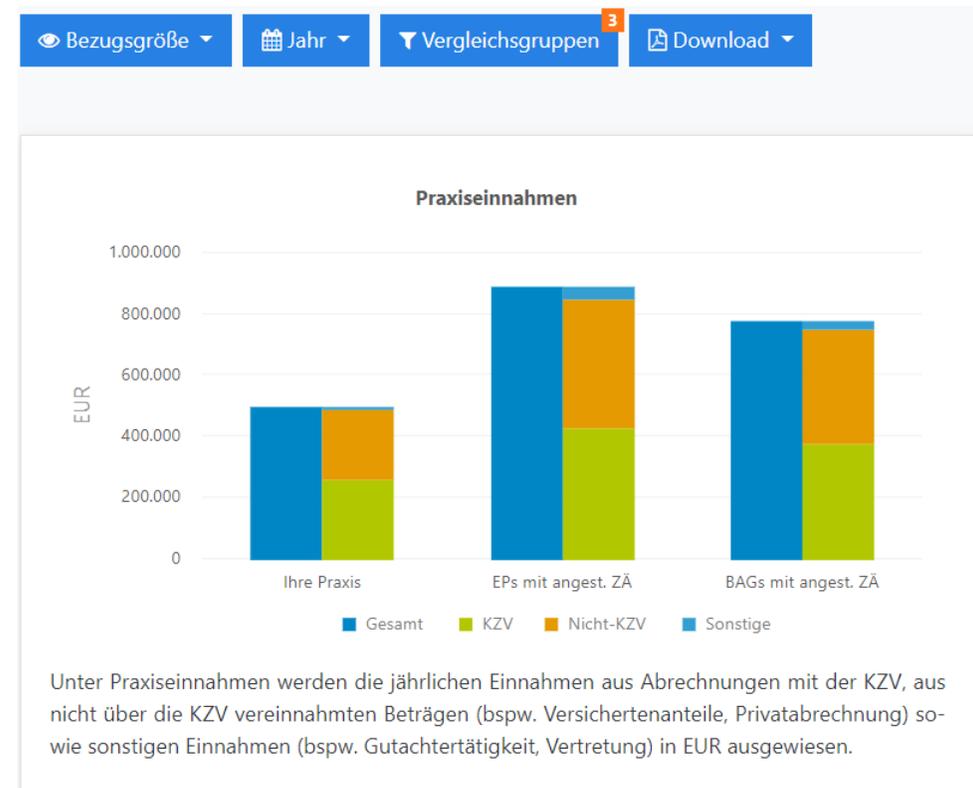
- Teilnehmer erhalten **Zugangsdaten**
- Berichtsportal enthält **Kennzahlen** aus:
 - eigenen Daten und
 - aggregierten Daten anderer Praxen
 - einen Inflationsrechner



ZäPP – Was habe ich davon?

Individuelles Online-Berichtsportal

- Überblick über **betriebswirtschaftliche Situation** der eigenen Praxis
- **Kennzahlen** zu Arbeitszeiten, zahnärztlichen Leistungen, Einnahmen und Kosten, etc.
- **Vergleichsmöglichkeiten** mit strukturell ähnlichen Gruppen (aggregierte Praxen)
- Interessante **grafische Darstellungen**



ZäPP – Was habe ich davon?

Individueller Inflationsrechner

- Auswirkungen des GKV-FinStG und der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf den Einnahmen-Überschuss der eigenen Praxis + KZV-Vergleich
- Individuelle Kostenstruktur wird berücksichtigt
- Teilnehmer können Parameter für Kostenveränderungen der eigenen Praxis anpassen



Inhalt

- Grundsätzliches und Hintergründe
- Ablauf des ZäPP
- Datenverarbeitung und Datenschutz
- Vorteile und Nutzen von ZäPP
- **Bilanz der Erhebung**
- Weitere Informationen und Ansprechpartner



ZäPP – Bilanz und Erfahrungen

Von Beginn an: großer Erfolg für gesamten Berufsstand

- In den ersten 5 Erhebungsjahren durchschnittlich etwa **3.000 Erhebungsbögen** bei Treuhandstelle eingegangen
- Bundesweite **Rücklaufquote** von fast **10 Prozent**
- Damit sind **robuste Auswertungen** möglich



ZäPP – Bilanz von ZäPP 2022

Weiter erfolgreich für gesamten Berufsstand

Bundesweite Rücklaufquote: **7,5 %**

Rücklaufquote KZV Bremen: **7,1 %**

➔ *Eine starke Datenbasis!*



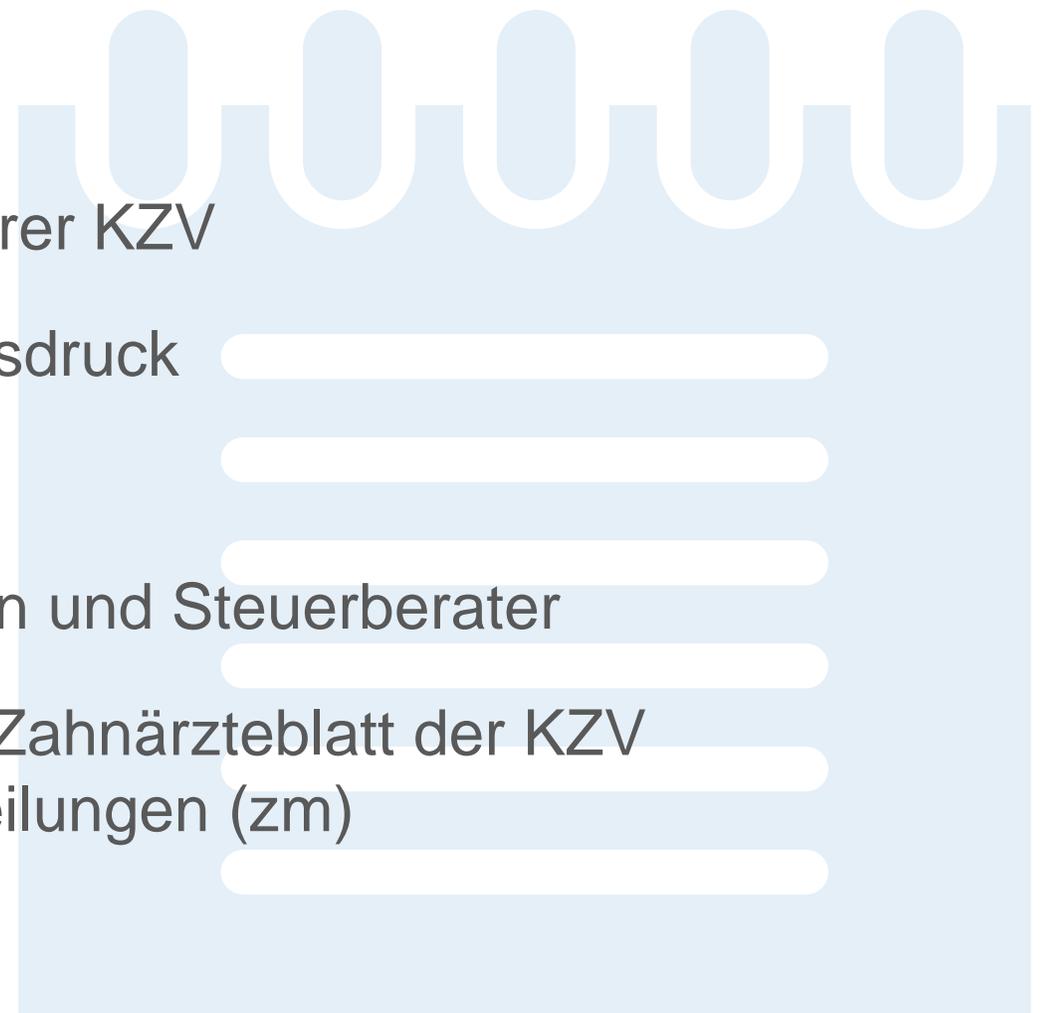
Inhalt

- Grundsätzliches und Hintergründe
- Ablauf des ZäPP
- Datenverarbeitung und Datenschutz
- Vorteile und Nutzen von ZäPP
- Bilanz der Erhebung
- **Weitere Informationen und Ansprechpartner**



Weitere Informationen zum ZäPP

- **Informationsbereich** auf der Webseite Ihrer KZV
- **Informationsflyer** zum Download und Ausdruck
- Umfangreicher **FAQ-Katalog**
- **Informationsunterlagen** des Zi für Praxen und Steuerberater
- Fortlaufende **Berichterstattung** in Ihrem Zahnärzteblatt der KZV Bremen sowie in den Zahnärztlichen Mitteilungen (zm)

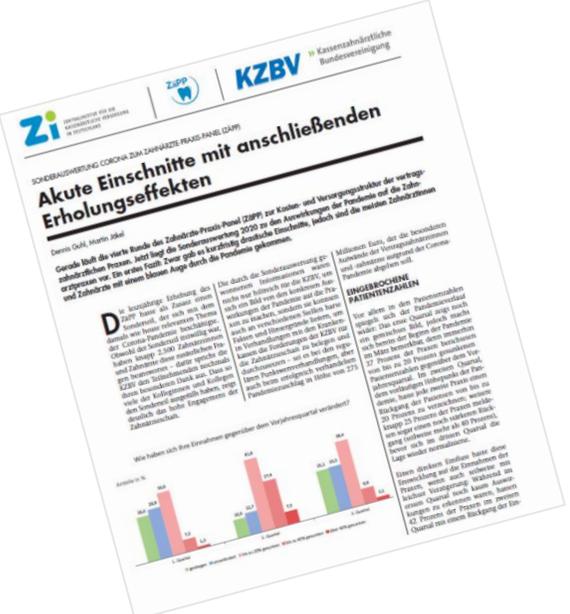


Es ZäPPt auf allen Kanälen ...

Diverse Websites



Präsentationen



zm-Berichterstattung

Anzeigen



Der ZäPP-Infofilm



kzbv.de/zäpp
zaep.de



Persönliche Ansprechpartner

Treuhandstelle des Zi

- Tel.: 0800 4005-2444
- Montag bis Freitag zwischen 8 und 16 Uhr
oder E-Mail an kontakt@zi-ths.de

Ansprechpartner bei Ihrer KZV

- XXX





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

